



Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:
Die Stadt zum Bleiben.

Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.:	BV/0087/2017		Datum:	28.02.2017			
Baudezernent							
Verfasser:	65-Zentrales Gebäudemanagement	Az:	65.10.10/Br-Bre				
Gremienweg:							
14.03.2017	Ausschuss für allgemeine Bau- und Liegenschaftsverwaltung	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen		
Betreff:	VOB/A Vergabe Hilda-Gymnasium_Rohbauarbeiten zur Brandschutz- und Elektrosanierung Vergabenummer: 2017-65-0028-B						

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für allgemeine Bau- und Liegenschaftsverwaltung beschließt den Auftrag für Rohbauarbeiten zur Brandschutz- und Elektrosanierung Hilda-Gymnasium, Gebäudeteil S1, in Höhe von 183.219,73 €(brutto) an das Unternehmen Beckermann + Zimmermann GmbH, Emser Str. 328, 56076 Koblenz zu vergeben.

Begründung:

Wertungsergebnis:

Rang	Ang. Nr.	Firma / Sitz	Angebotssumme -€	%	Bemerkungen
1	1	Beckermann + Zimmermann GmbH, Koblenz	183.219,73	100,0	Mindestfordernder Bieter
2	2	Franken GmbH, Bendorf	319.133,80	174,2	Keine Wertung

Ursprünglich: Art der Ausschreibung: beschränkte Ausschreibung nach VOB/A.
Vergabenummer: 2017-65-0028-B

Die Aufhebung des Vergabeverfahrens erfolgte, da bei Bieter 1 durch die ZVS ein formaler Fehler festgestellt wurde und Bieter 2 wegen Unwirtschaftlichkeit des Angebotes ausgeschlossen werden musste.

Nach Aufhebung des Vergabeverfahrens und inhaltlicher Klärung mit Bieter Nr. 1 wurde nach Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsamt die Ausschreibung in ein freihändiges Verfahren umgewandelt.

Für die Gesamtmaßnahme „Brandschutz- und Elektrosanierung Hildagymnasium, Gebäudeteil S1“ werden Kosten in Höhe von 923.000,00 €taxiert.
Für die Teilmaßnahme wurden geschätzt: 168.261,24 €brutto.

Die Kostenüberschreitung ist durch Einsparungen im Gewerk Trockenbauarbeiten der gleichen Maßnahme gedeckt. Es stehen im TH 10 „Bauen, Wohnen und Verkehr“ bei Produkt 1144 ausreichend Mittel zur Verfügung.

Das Rechnungsprüfungsamt hat dem Vergabevorschlag telefonisch zugestimmt, der Beschluss der Vergabe erfolgt somit vorbehaltlich der schriftlichen Zustimmung.
Die Leistungsfähigkeit des Unternehmens ist gegeben.

Ausführungszeit: KW 15/2017 bis KW 40/2017